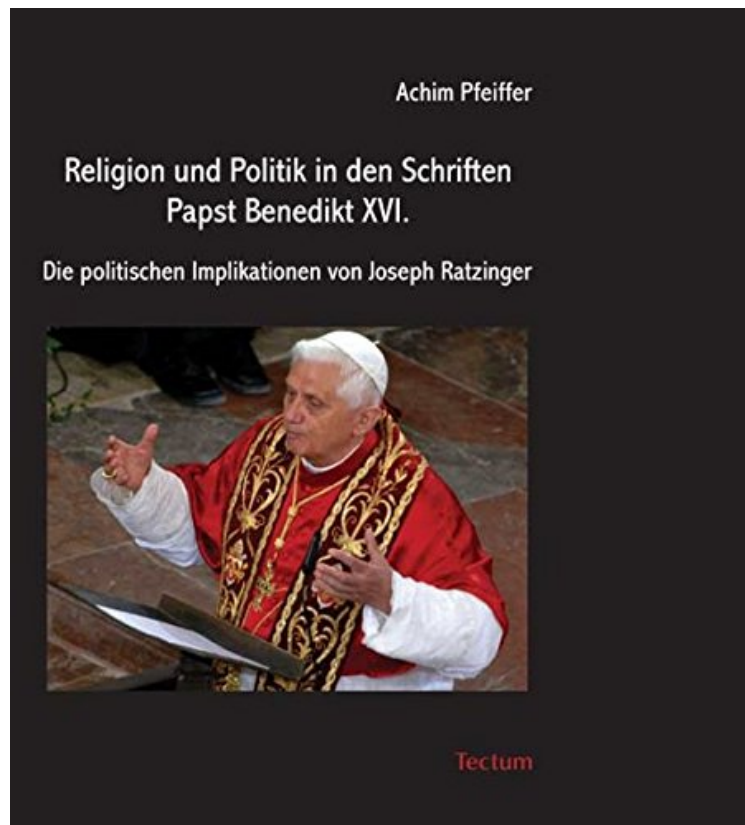


[Download pdf ebook] Religion und Politik in den Schriften Papst Benedikt XVI. Die politischen Implikationen von Joseph Ratzinger

Religion und Politik in den Schriften Papst Benedikt XVI. Die politischen Implikationen von Joseph Ratzinger

Von Achim Pfeiffer

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #3119810 in BcherVerffentlicht am: 2007-02-01Abmessungen: 8.58 x .79b x 6.06l, Einband: Gebundene Ausgabe130 Seiten | File size: 69.Mb

Von Achim Pfeiffer : Religion und Politik in den Schriften Papst Benedikt XVI. Die politischen Implikationen von Joseph Ratzinger before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Religion und Politik in den Schriften Papst Benedikt XVI. Die politischen Implikationen von Joseph Ratzinger:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter politikwissenschaftlicher Beitrag - KEIN theologisches BuchVon D.Der vorliegende Titel hat zwei Hauptaugenmerke: 1) Die Schwangerschaftskonfliktberatung und die (kirchen)politische Bewertung 2) Die Theologie der Befreiung und deren politische Idee.Die Diplomarbeit liefert somit eine gute bersicht ber zwei wichtige innerkirchliche Konflikte und legt die politischen Implikationen nach Ratzinger dar. Dabei wird allerdings kein theologischer, sondern ein politischer Schwerpunkt gelegt. Besonders beeindruckend wirkt dabei die Herausarbeitung der Argumentationsstruktur in Bezug auf die Schwangerschaftskonfliktberatung. Nicht nur die innerkirchliche Argumentation, sondern auch die Argumentation entlang des Grundgesetzes wird aufgezeigt und eingeordnet, so dass die Problematik - auch fr theologische Laien! - verstndlich herausgearbeitet wird. Ratzingers Standpunkt wird deutlich - eindeutig ber

Kircheninternes herausgehend - dass Ttung ungeborenen Lebens gegen biblisches Gebot verstt, als auch gegen Art. 1 des GG. Handelt der Staat dagegen, befindet er sich nicht mehr auf dem Boden des Moralischen und macht sich schuldig. Eindeutig geht die Kritik Ratzingers ber innerkirchliche Angelegenheiten heraus und gibt einen christlichen Leitfadens fr Politik vor. Eindeutig ist dieses Buch fr Studierende der Sozialwissenschaften zu empfehlen, um in ein komplexes Thema einzusteigen (eine Vertiefung, so deutet der Autor an, wird im Rahmen einer weiteren Arbeit wohl erfolgen). Fr Studenten der Theologie kann das Werk die politische Dimension erffnen, drfte allerdings zu keinem theologischen Erkenntnisgewinn im Sinne einer Exegese, o. h. fhren, was allerdings auch nicht die Aufgabe des Buches ist. Vielmehr wird aufgezeigt, wie kirchliche Autoritt die des Staates berhrt. Mein einziger Kritikpunkt ist die Bewertung Joseph Ratzingers Denkens im Sinne der einen Wahrheit, was zwar der innerkirchlich katholischen Logik folgt, aber durchaus exogen-politisch kritischer htte eingeordnet werden knnen (1 Stern Abzug). Dennoch hat mir das Buch im Rahmen eines Seminars an der Universitt wertvolle Hilfe geleistet und ist fr meine Prfungsvorbereitung (Politik) in jeglicher Hinsicht unersetzlich. Ein gutes, fundiertes Kompendium. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Religion und Politik auf den Punkt gebracht! Von C. Boldt Normative Urteile ber Papst Benedikt XVI. entznden sich hufig an den Aussagen seiner einzelnen Schriften. Vornehmlich geht es um den objektivistischen, universell-ganzheitlichen Anspruch der Kirche bezglich dessen was wir unter "Wahrheit" verstehen. Im Kern drckt sich dieses im Terminus der "religio vera" aus. Hierbei sind Konflikte mit postmodernen, pluralistischen, relativierenden und konstruktivistischen Wahrheitsvorstellungen vorprogrammiert. Gerade was den Zusammenhang von Politik und Religion betrifft, ist dieser Konflikt sowohl in der Logik der Individualitt (was ist fr mich Wahrheit?), als auch in der gesellschaftlichen Projektion (was versteht man allgemein unter Wahrheit) entscheidend. Die Arbeit ist deshalb auerordentlich zu empfehlen, weil sie sich nicht auf stereotype Kritikreferenzen der Auenlogik verlsst und den immanenten Anspruch Ratzingers und der katholischen Kirche auch auf den politischen Bedeutungsebenen an 2 Fallbeispielen aufzeigt. In vorzglichlicher Weise vermag der Autor die Ansichten Ratzingers zu komprimieren und dabei verstndlich zu entkomplexifizieren, ohne dass Bedeutungsinhalte verloren gehen. Ich kann das Buch deshalb jedem empfehlen, der etwas ber diese "Bausteine" der theologischen Weltanschauung unseres Papstes erfahren mchte. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Politik und Religion im Drehkreuz - eine interdisziplinre Abhandlung Von Cecilie Thorner Achim Pfeiffer beschftigt sich in seinem Buch "Religion und Politik in den Schriften Papst Benedikt XVI. - die politischen Implikationen von Joseph Ratzinger" zunchst mit der theologischen und politischen Haltung des Papstes zum Verhltnis von Kirche und Staat. Im zweiten und dritten Teil des Buches wird diese Haltung an konkreten Fallbeispielen festgemacht - hierbei whlte der Autor die Spannungsfelder der Schwangerschaftskonfliktberatung und der sdamerikanischen Theologie der Befreiung. Sehr beachtenswert ist bei diesem Werk vor allem die interdisziplinre Betrachtung der Person Ratzinger unter Bercksichtigung seiner Laufbahn und verschiedenen Aufgabenbereiche. Dieses Buch verbindet die objektive, wissenschaftliche Darstellung des christlichen Glaubens bezglich bestimmter zugehriger Themenbereiche und berzeugungen ("religio vera") mit der politischen Reflexion in einem ganz bestimmten Kontext. Mit dieser Abhandlung gelingt dem Autor eine lesenswerte Darstellung der Verbindung von Glauben (Christentum) und Handlung (Politik) im aktuellen gesellschaftlichen Kontext. Dank der einfachen, klaren Sprache und dem gelungenen Entzerren und Simplifizieren der Anschauungen Ratzingers und der katholischen Kirche ist dieses Buch sowohl als Grundlagenbuch, vertiefendes Lehrbuch als auch Sachbuch fr Interessierte geeignet. Schlielich werden hier grundlegende, theologische Bedeutungsinhalte im gesellschaftlichen und politischen Rahmen errtert, indem kontextbezogene Semantiken und Relevanzen bezglich konkreter, interessanter Fallbeispiele (Schwangerschaftsberatung und Befreiungstheologie) sowohl der katholischen Weltanschauung als auch des Papstes gelungen verdeutlicht werden.

Kurzbeschreibung Vor seiner Wahl zum Papst wachte Joseph Kardinal Ratzinger als Prfekt der Glaubenskongregation fast ein Vierteljahrhundert ber die Lehren der Katholischen Kirche. In dieser Zeit riefen Theologen mit Gewicht zum Widerstand gegen die Diktatoren Sdamerikas auf und forderten eine politische Einmischung der Kirche. In Deutschland wiederum offenbarte der Streit um die Konfliktberatung Schwangerer durch katholische Organisationen die politische Dimension des Glaubens. Durften die kirchennahen Stellen mit dem Beratungsschein die Ttung ungeborenen Lebens als Handlanger des Staates legalisieren? Beide Probleme zeigen die Konfliktlinie zwischen Religion und Politik bzw. Kirche und Staat. Achim Pfeiffer fragt in dieser Analyse nach: Welche Zusammenhnge gibt es zwischen den beiden Ereignissen, welche Intention, welche Implikationen hatte Ratzinger bei seinen Entscheidungen? Das vorliegende Buch beleuchtet die Schriften Joseph Ratzingers von einer neuen Seite. Es gibt damit zugleich Anhaltspunkte fr sein Handeln als Papst Benedikt XVI. Klappentext Vor seiner Wahl zum Papst wachte Joseph Kardinal Ratzinger als Prfekt der Glaubenskongregation fast ein Vierteljahrhundert ber die Lehren der Katholischen Kirche. In dieser Zeit riefen Theologen mit Gewicht zum Widerstand gegen die Diktatoren Sdamerikas auf und forderten eine politische Einmischung der Kirche. In Deutschland wiederum offenbarte der Streit um die Konfliktberatung Schwangerer durch katholische Organisationen die politische Dimension des Glaubens. Durften die

kirchennahen Stellen mit dem Beratungsschein die Tötung ungeborenen Lebens als Handlung des Staates legalisieren? Beide Probleme zeigen die Konfliktlinie zwischen Religion und Politik bzw. Kirche und Staat. Achim Pfeiffer fragt in dieser Analyse nach: Welche Zusammenhänge gibt es zwischen den beiden Ereignissen, welche Intention, welche Implikationen hatte Ratzinger bei seinen Entscheidungen? Das vorliegende Buch beleuchtet die Schriften Joseph Ratzingers von einer neuen Seite. Es gibt damit zugleich Anhaltspunkte für sein Handeln als Papst Benedikt XVI.